

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Newsletter Flucht & Migration Januar 2018

des Ökumenischen Asylforums Freiburg in Kooperation mit

Amt für
Migration und Integration

Freiburg 
IM BREISGAU

Liebe Ehrenamtliche, Interessierte und UnterstützerInnen,

wir hoffen, Sie sind alle gut ins neue Jahr gestartet.

Wie bereits im Dezember Newsletter angekündigt, möchten wir mit einer kurzen Umfrage das Jahr 2018 beginnen. Um die Qualität des Newsletters zu verbessern und diesen mehr auf Ihre Bedürfnisse anzupassen, bitten wir Sie, an dieser Befragung teilzunehmen. Die Befragung ist anonym und wird nach den Bestimmungen des Datenschutzes durchgeführt.

Schenken Sie uns bitte 10 Minuten Ihrer wertvollen Zeit, um diesen Fragebogen zu beantworten. Über die Ergebnisse werden wir in einem der nächsten Newsletter berichten.

Die Umfrage wird **bis einschließlich Sonntag, 21. Januar 2018 online sein**.

Hier kommen Sie zur Umfrage: www.goo.gl/forms/jBeUZdrjsYJzZ28D3

Für Ihre Teilnahme möchten wir uns schon im Voraus ganz herzlich bei Ihnen bedanken!

Bitte schicken Sie Ihre Informationen für den Februar bis Donnerstag, **1. Februar** 16 Uhr an: news.asylforum@diakonie-freiburg.de (mit dem Betreff: "Newsletter").

Alle an einen und einer an alle!

Im Namen des ökumenischen Asylforums
grüßen Sie herzlichst

Anika Möller und Angela von Rechenberg

Übersicht Rubriken:

Aktuelles von Unterkünten & städtischer Koordinierungsstelle - mehr

[Aktuelles von den Akteuren - mehr](#)

[Termine & Veranstaltungen - mehr](#)

[Fortbildungen - mehr](#)

[Publikationen & Materialien - mehr](#)

[Fördermöglichkeiten & Ausschreibungen - mehr](#)

Aktuelles von Unterkünften & städtischer Koordinierungsstelle

Auf Grund der Übersichtlichkeit wurden die generellen Informationen zu den Unterkünften ausgelagert. Kontaktdaten, Internetseiten und regelmäßige Veranstaltungen der Unterkünfte finden Sie künftig im "WillkommensNetz" des WandelKalenders - Menüpunkt Infos: www.stadtwaendler.org
Auf neue Angebote und wichtige Änderungen in den Unterkünften, werden wir gerne weiterhin, an dieser Stelle im Newsletter hinweisen. Bitte informieren Sie uns.

Unterkünfte im Westen

- **Plauder-Oase für ehrenamtlich Engagierte in den Flüchtlingsinitiativen in Haslach-Weingarten-Rieselfeld**
Einmal im Monat treffen sich Interessierte um 20.00 Uhr im Café „Cello“. Wir tauschen uns über unsere Erfahrungen in der Arbeit mit Geflüchteten aus. Positive Erfahrungen, Herausforderungen, zwangloser Infoaustausch, Kennenlernen von Ehrenamtlichen, Plauschen...
Mittwoch, 20.00 Uhr Café **Cello**, Rieselfeldallee 33
Termine: 28. Feb., 28. März, 18. April, 11. Jul. 2018
Infos bei: Beate Breiholz, Koordination ökumenische Flüchtlingsarbeit, Tel.: 01577-3783708 Mail: beate.breiholz@kbz.ekiba.de

Ingeborg Drewitz Allee / IDA

- **Café IDA**
Lust auf einen gemütlichen Nachmittag mit Austausch, Teetrinken, Nachbarn kennenlernen miteinander spielen? Dann kommen Sie doch einfach einmal vorbei. Alle BewohnerInnen der Geflüchteten-Unterkunft, Nachbarn, Freunde, Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.
Wann: 2. Februar, 2. März, 13. April, 18. Mai, 6. Juli 2018
Wo: Ingeborg-Drewitzallee 1a, Haus 1, im „Wohnzimmer“ Uhrzeit: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Informationen bei: Beate Breiholz, Koordination ök. Flüchtlingsarbeit, beate.breiholz@kbz.ekiba.de, Tel.: 0157 73 78 3708

Aktuelles von den Akteuren

Ausbildungs- und Jobbörse für Geflüchtete

Der interkulturelle Verein FAIRburg e.V. in Kooperation mit Start with a friend Freiburg, unterstützt vom Amt für Migration und Integration und dem JobCenter der Stadt Freiburg, organisiert eine Ausbildungs- und Jobbörse für Geflüchtete am Freitag, 16. Februar 2018 im Bürgerhaus Zähringen, Lameystr. 279108 Freiburg.
Am Vormittag (9-11 Uhr) werden Vorträge für Arbeitgeber angeboten, die sich hierbei über die rechtlichen Grundlagen bei der Beschäftigung von Flüchtlingen informieren, Erfahrungsberichte von anderen Unternehmen anhören, Förder- und Vorbereitungsangebote kennenlernen und Kontakte zu hilfreichen Stellen knüpfen können. Gehören Sie einer Initiative, einem Verband, einer Hochschule o.Ä. an und möchten ihre Bildungs-, Ausbildungs- und Beratungsangebote auf der Jobbörse anbieten? Oder möchten Sie einen Vortrag halten, eine App vorstellen,...? Jegliche Art von Angebot rund um das Thema "(Aus)bildung und Beruf" ist herzlich willkommen. Die Teilnahme ist für alle kostenlos. Für Geflüchtete ist keine Anmeldung erforderlich. Von Müllheim bis Herbolzheim und von Breisach bis Titisee-Neustadt sind alle Unternehmen und alle Flüchtlinge eingeladen. Von 12-16 Uhr findet die Jobbörse statt.
Für weitere Fragen, Anregungen oder Sonstiges steht Ihnen jederzeit die Organisatorin unter anika.kohler@fairburg.de zur Verfügung. Alle wichtigen Informationen werden auch auf www.fairburg.de/jobboerse zur Verfügung gestellt. Facebook-Veranstaltung: www.facebook.com

Buchtipps: Über alle Grenzen hinweg

Im Mai 2017 erschienen und bundesweit Thema in vielen Veranstaltungen ist das Buch "Über alle Grenzen hinweg - Flucht und Hilfe - Berichte und Kommentare aus dem In- und Ausland", das einen Schwerpunkt bei der Befragung ehrenamtlicher Flüchtlingshelfer, gerade der Kirchen, hat. Der Frankfurter Historiker Erhard Brunn hat Dutzende Akteure, auch viele mit Migrationshintergrund, nach Gründen ihres Engagements und den Erlebnissen damit befragt. Er sieht das Engagement in der Flüchtlingshilfe als einen Indikator für

die Bereitschaft sich für das Allgemeinwohl einzusetzen generell. Das Buch ist beim Dehm-Verlag erschienen (Preis: 14,95 Euro, Edition DV 61 - ISBN 978-3-943302-39-4)
Weitere Informationen: www.dehm-verlag.de

TTI DaF sucht Deutschlerner

Das TTI DaF Freiburg führt einen Kurs zur Ausbildung von Lehrern im Fach Deutsch als Fremdsprache durch. Die Lehrer unterrichten Klassen mit „Versuchsschülern“. Für diese Klassen werden interessierte Deutschlerner gesucht. Wenn Sie Deutschunterricht erleben wollen, der sehr genau vorbereitet und mit Spaß und Engagement durchgeführt wird, dann kommen Sie bitte zu einem Einstufungstest. Der Kurs findet über zwei Wochen täglich von 18.30 bis 20.30 Uhr statt. Die Anmeldegebühr beträgt 20.- € (10.- € gibt es bei regelmäßiger Teilnahme zurück.)

Weitere Informationen zu den Kursen, sowie Anmeldung und Einstufungstests: www.ihkurs.wordpress.com/

Bibelstunde auf Arabisch

Wir sind eine christliche Gruppe aus unterschiedlichen arabischen Ländern. Wir treffen uns an jedem 2. Freitag des Monats gegen 17:30 mit dem Priester Pater Esezoros aus Zürich in der KHG Edith-Stein (Lorettostr. 24, 79100 Freiburg). Wir freuen uns auf jedes neue Mitglied, das mit uns an der Bibelstunde teilnehmen möchte. Wir bieten zwischendurch heiße Getränke und Snacks an.

Jeden dritten Samstag im Monate findet eine Liturgie auf Arabisch nach dem koptischen orthodoxen Ritus statt. Beginn 10:00 in der Maria-Hilf Kirche.

In Planung ist ab 2018 ein Kindergottesdienst, der Zeitgleich mit den Eltern gehalten wird und sich in einem separaten Saal befindet, Maria-Hilf Kirche.

Kontaktperson: Manal Celebioglu, Dolmetscherin Arabisch & Aramäisch in Freiburg. E-Mail: manancel@gmail.com

Basisqualifikation in der Pflege

Im Rahmen der Basisqualifikation in der Pflege können Flüchtlinge, Asylsuchende und Geduldete erste Erfahrungen in diesem Berufsfeld sammeln.

Die Qualifizierung findet in Kooperation mit der Johanniter Unfallhilfe e.V. (Regionalverband Baden) statt.

Zum Abschluss der Qualifizierung wird nach einer positiven Wissenskontrolle und dem Praktikum ein Zertifikat der Johanniter Unfallhilfe e.V. ausgestellt. Ziel der Qualifizierung ist es, die Kursteilnehmende im Bereich der Pflege in Arbeit oder in Ausbildung zu vermitteln.

Informationsveranstaltungen: **Montag, 29.01.2018 um 15.00 Uhr und Montag, 19.02.2018 um 15.00 Uhr**, Johanniter Unfallhilfe e.V. Schwarzwaldstr. 63, 79117 Freiburg

Weitere Informationen: www.projektverbund-baden.de

Interkulturelle Teestube für Frauen - Littenweiler

Die Interkulturelle Teestube für Frauen findet immer Donnerstags von 9:00 bis 12:00 Uhr in der Kappler Str. 25, Auferstehungsgemeinde (Littenweiler) statt. Angesprochen sind alle Frauen, die sich weiterbilden, ihre Kenntnisse erweitern und austauschen möchten, unabhängig von Alter, Schulbildung, Herkunft, Familienstand oder Religion. Am Donnerstag den 11.01.2017 werden wir zusammen frühstücken und planen unser weiterführendes Programm. Wir freuen uns auf alle Frauen, die vorbei kommen wollen und unsere Gruppe kennenlernen.

LSVD-Projekt „Queer Refugees Deutschland“

Das LSVD-Projekt „Queer Refugees Deutschland“ vernetzt, unterstützt und berät deutschlandweit geflüchtete LSBTI und Anlaufstellen für geflüchtete LSBTI. Wer flieht, hat dafür gute Gründe. Dies gilt besonders für Lesben, Schwule, bisexuelle, trans*- und intergeschlechtliche Menschen (LSBTI), die in ihren Herkunftsländern Verfolgung und Gewalt seitens des Staates, der Familie oder der Gesellschaft erfahren mussten.

Ziel des neuen **LSVD-Projektes „Queer Refugees Deutschland“** ist es, die deutschlandweit bestehenden Strukturen zu vernetzen und bei ihrer Arbeit zu unterstützen. Ganz konkret heißt dies, dass die Internetseite www.queer-refugees.de relaunched werden soll, so dass auf ihr per Online-Mapping Geflüchteten und Hilfeleistenden alle Informationen und Anlaufstellen in verschiedenen Sprachen zur Verfügung stehen. Weiter besteht für Flüchtlingsunterkünfte und Beratungsstellen die Möglichkeit, im Rahmen des Projektes in Bezug auf ihre Arbeit mit geflüchteten LSBTI geschult oder beraten zu werden. In Zusammenarbeit mit den LSVD-Strukturen auf Landesebene wollen wir geflüchtete LSBTI bei der Selbstorganisation und beim Aufbau eigener Netzwerke unterstützen. Schließlich beinhaltet das Projekt auch eine eigene Rechts- und Sozialberatung für geflüchtete LSBTI.

Ansprechpersonen für das LSVD-Projekt „Queer Refugees Deutschland“ sind: Alia Raza (alia.raza@lsvd.de), telefonisch erreichbar unter 0221-92 59 61 17 und Patrick Dörr (patrick.doerr@lsvd.de), telefonisch erreichbar unter 0221-92 59 61 20.

Start with a friend Fellowship

Mit dem vergüteten Fellowship will Start with a Friend bundesweit noch mehr Freundschaften zwischen einheimischen und geflüchteten Menschen stiften, gesellschaftliches Miteinander gestalten sowie niederschwelliges, flexibles Ehrenamt fördern. Das Fellowship-Programm läuft von März bis Dezember 2018 und kann flexibel, z.B. neben Studium oder Teilzeitjob, absolviert werden. Es richtet sich insbesondere an engagierte Menschen, die unsere Gesellschaft positiv gestalten, Engagement fördern und Veränderungen bewirken wollen, während sie sich selbst professionell & persönlich weiterwickeln. Denn das Fellowship bietet die Möglichkeit Engagement, Nebenjob & Qualifizierung zu verbinden.

Eine Bewerbung für das SwaF Fellowship steht allen offen.

Weitere Informationen: www.start-with-a-friend.de/swaf-fellowship

Termine & Veranstaltungen

Freitag, 19.01.18., Interkulturelles Theater: Sicher in Finistan

um 20 Uhr, Peterhofkeller, Niemensstraße 10, Eingang hinterm KG II, Eintritt 7 €, ermäßigt 5 € Geflüchtete frei

Eine internationale Gruppe von 22 Akteuren aus acht Ländern spielt das satirische Theaterstück "SICHER IN FINISTAN" mit Musik in Kooperation mit der Albert Ludwigs Universität Freiburg, Orientalisches Seminar. Die Sitzplätze sind begrenzt : wir bitten um Kartenreservierung per e-mail an reservierung@interkulturelles-theater.de
Weitere Informationen: www.interkulturelles-theater.de
Weitere Termine: Samstag, 20. Januar um 20 Uhr und Sonntag, 21. Januar um 19 Uhr

Samstag, 20.01.18., Über den Tellerrand kochen - Linsen - Nah und Fern

um 17 Uhr, Wo: Erfahrt ihr bei Anmeldung, **Wichtig:** Plätze auf 30 begrenzt - daher nur mit Anmeldung
Linsen werden auf der ganzen Welt gegessen. Bei unserem nächsten Event werden wir - passend zum Winter - ein kurdisches Rezept aus dem Irak und ein schwäbisches Rezept mit Linsen kochen. Anmeldungen für das Event nehmen wir ab sofort wie gewohnt über freiburg@ueberdentellerrand.org oder eine Facebook-Nachricht an. Bitte gebt bei der Anmeldung an, **ob ihr (Rind-)Fleisch esst oder Vegetarier** seid. Wir freuen uns auf Euch!

Montag, 22.01.18., Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche Flüchtlingshelfer

um 18 Uhr, Freiwilligen-Agentur, Schwabentorring 2
Teilnahmegebühr: keine, es wird um Anmeldung gebeten, Info: Freiwilligen-Agentur, Tel. 0761 / 21687-36
Sie engagieren sich seit einiger Zeit für Flüchtlinge und haben den Wunsch sich mit anderen Gleichgesinnten auszutauschen? Gemeinsam soll darüber diskutiert werden, welche Erwartungen Sie an ihr Engagement und an die Geflüchteten haben und diese mit den Erwartungen der Geflüchteten abgleichen.
Gemeinsam in der Gruppe soll überlegt werden, welche Lösungsmöglichkeiten es gibt, wie mit übertriebenen Ansprüchen umgegangen werden kann und wie man eine größere Verbindlichkeit erzielt

Mittwoch, 24.01.18., Interkulturelle Konflikte

von 19 bis 21 Uhr, Freiwilligen-Agentur, Schwabentorring 2
Teilnahmegebühr: keine, Anmeldeschluss: 17.01.18, Info: Freiwilligen-Agentur, Tel. 0761 / 21687-36
„Die Gabel hält man links, das Messer rechts!“ – „Nein, die linke Hand kann man nicht zum Mund führen!“ Interkulturelle Konflikte beruhen häufig auf unterschiedlichen Normalitätserwartungen. Im Extremfall eskaliert der Konflikt oder es kommt zum Abbruch der Beziehung. Dieser Abend bietet freiwillig Engagierten die Gelegenheit zum Austausch über interkulturelle Konflikte, kulturelle Hürden und belastende Situationen. Es werden Hintergrundinformationen zu interkulturellen Themen gegeben. Lösungswege und Handlungsmöglichkeiten in interkulturelle Konfliktsituationen werden gemeinsam erarbeitet.

Montag, 29.01.18., Über den Tellerrand kochen Offenes Kochen mit Foodsharing und SWAF

um 18 Uhr, Strandcafe - Adlerstraße 10, 79098 Freiburg im Breisgau, Ohne Anmeldung - solange der Vorrat reicht
In Deutschland werden viel zu viele noch gut erhaltene Lebensmittel entsorgt. Nicht nur im privaten Haushalt, sondern auch in Supermärkten. Dabei sind all diese Lebensmittel noch einwandfrei zu verwenden. Das denkt sich auch Foodsharing - eine Initiative, die ungewollte und überproduzierte Lebensmittel in privaten Haushalten sowie von kleinen und großen Betrieben "rettet". Gemeinsam mit Foodsharing und Start with a friend werden wir nun (nach einem Testlauf im Dezember) maximal einmal im Monat gerettete Lebensmittel im Strandcafe verarbeiten und die dabei entstandenen Gerichte gemeinsam mit Geflüchteten und Beheimateten verzehren.

Donnerstag, 01.02.18., Niemand flieht ohne Grund... Argumentationstraining für Flüchtlingshelfer

von 17 bis 20 Uhr, Freiwilligen-Agentur, Schwabentorring 2
Teilnahmegebühr: keine, Info: Freiwilligen-Agentur, Tel. 0761 / 21687-36, Teilnahmegebühr: keine Anmeldung erforderlich!
Der Workshop vermittelt anhand interaktiver Methoden grundlegendes Wissen über globale Fluchtbewegungen, die politischen Hintergründe von Fluchtursachen und einen Überblick über das Europäische Asylgesetz. Im Vordergrund steht dabei das Argumentationstraining gegen Stammtischparolen und rechte Sprüche, denen haupt- und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer in der Arbeit und im Alltag begegnen. Jenseits paternalistischer Helferfantasien werden wir die Selbstermächtigung und politische Forderungen von Geflüchteten-Organisationen besprechen. **Referentin:** Katrin Dietrich, Informationszentrum 3. Welt

Freitag, 09.02.18., Spielfilm aus dem Iran: "Kinder des Himmels"

um 18 Uhr, ABC, "Arbeitskreis Behinderte an der Christuskirche", Maienstr. 2, 1. OG
Am Freitag, den 09.02.2018 zeigt der ABC, um 18 Uhr, den Film "Kinder des Himmels". Der Film erzählt eine Geschichte aus dem Iran. Er handelt von zwei Geschwistern, von Ali und Zarah. Ali verliert das einzige Paar Schuhe von Zarah. Wie Kinder oft sind, sie möchten die Eltern schonen und suchen selbständig nach einer Lösung. Das macht den Film sehr spannend.
Der Eintritt ist kostenlos.

Freitag, 16.02.18., 2. Ausbildungs- und Jobbörse für Geflüchtete

um 12 Uhr, Bürgerhaus Zähringen, Lameystr. 2, 79108 Freiburg
Weitere Informationen siehe: Aktuelles von den Akteuren - Ausbildungs- und Jobbörse für Geflüchtete.

Ankündigung:

Donnerstag, 22.02.18., »Liberale Moschee« in der Debatte

von 19 bis 21 Uhr, Freiburg, Katholische Akademie, Wintererstr. 1
Die mögliche Gründung einer liberalen Moschee wird in Freiburg derzeit kontrovers diskutiert. Am 22. Februar um 19:00 widmet sich deshalb die Katholische Akademie in einer Diskussionsveranstaltung diesem Thema. Zu Gast sein werden Mimoun Azizi (Vordenker liberaler Bewegungen im Islam), Dr. Abdel-Hakim Ourghi (Islamische Theologie/Religionspädagogik, Freiburg) und der Sozial- und Kulturbürgermeister der Stadt Freiburg, Ulrich von Kirchbach. In Berlin wurde kürzlich die erste »liberale Moschee« weltweit begründet. Dahinter steht ein Modernisierungsprogramm des Islam, das von einzelnen muslimischen Protagonisten in Deutschland betrieben wird. Zu diesen zählt u. a. der Freiburger islamische Theologe Abdel-Hakim Ourghi. Er hat angekündigt, auch in Freiburg eine solche

Moschee ins Leben rufen zu wollen. An diesem Abend wird über die Idee einer liberalen Moschee in ihren Chancen und Risiken für die islamische Gemeinde, aber auch für die Öffentlichkeit kontrovers diskutiert. Dazu wird Mimoun Azizi als Diskussionspartner zur Verfügung stehen, der dem Projekt als ehemaliges Gründungsmitglied einer Gruppe sogenannter »säkularer« Muslime inzwischen kritisch gegenüber steht. Die Perspektive der Stadtgesellschaft wird Kulturbürgermeister Ulrich von Kirchbach in die Diskussion einbringen. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen: www.katholische-akademie-freiburg.de

Montag, 26.02.18., Interreligiöser Dialog "Licht über Licht" Gebete und Meditationen der Weltreligionen von 18 bis 19.30 Uhr, Saal des ABC, Maienstr. 2, 1. OG, Freiburg. Der Eintritt ist kostenlos.

Ob Hindu oder Buddhist, Jude, Christ oder Muslim, alle Gläubigen beten. Jeder Glaube hat seine eigene Sprache und Schönheit. Warum Menschen beten ist verschieden.

Ein anregender und besinnlicher Abend mit Austausch und kennenlernen verschiedener Gebete und Meditationen.

Regelmäßige Veranstaltungen:

- **Interreligiöse Friedensgebete**, Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 12.40 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Platz; am 2. und 4. Samstag im Monat 18-18:15 Uhr auf der Brücke von Weingarten ins Rieselfeld (Mundenhofsteg). Kontakt: Kirchengemeinden St. Andreas & Dietrich-Bonhoeffer
- **Begegnungsangebot der Bonpiraten, Freitags um 17:00 - ca.19:00 Uhr**, Start im Gemeindezentrum der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde (Bugginger Str. 42, Haltestelle Bugginger Str.) Nach einem kurzen Einstieg und Austausch für die Engagierten, geht die Gruppe (seit April 2015!) ins Flüchtlingswohnheim im Dietenbachpark. Dort macht sie Angebote wie spielen, basteln, singen, reden ... Das Motto: gemeinsam in Kontakt kommen und den tristen Wohnheimalltag durchbrechen! Wer sich engagieren will oder weitere Infos braucht: bonpiraten@diefi.org (Kooperation der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde mit den Stadtpiraten Freiburg e. V.)
- **Begegnungscafé in Tiengen, Freitags 15:00-17:00 Uhr (außer in den Ferien)**, im evangelischen Gemeindehaus, Alte Breisacher Str. 5, Freiburg-Tiengen. Das Café soll Flüchtlingen und anderen Menschen aus Tiengen einen Ort zur Begegnung geben. Getränke und Kuchen werden bereitgestellt. Es ist ein offenes Café, ab und an gibt es besondere Aktivitäten. Weitere Informationen: Pfarrerin Stefanie Steidel, Tel. 07664/17 19

Weitere Termine auch zum selbst eintragen online unter: www.freiburg.wandelkalender.de - Suchwort Flucht

Fortbildungen

Montag, 15.01.18., Lesung und Fortbildung „Leben mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen“ um 18 Uhr, Freiwilligen-Agentur, Schwabentorring 2

Teilnahmegebühr: auf Spendenbasis, es wird um Anmeldung gebeten, Info: Freiwilligen-Agentur, Tel. 0761 / 21687-36

Im ersten Teil des Abends liest Michael Romahn aus seinem neuen Buch „Leben mit unbegleiteten Flüchtlingen“ Als Körper- und Trauma Therapeut weiß er in seiner Lesung in diesem Praxisbuch durch viele Beispiele aus eigener Arbeitserfahrung darauf hin, wie herausfordernd, komplex, teilweise auch unlösbar, die Arbeit mit den jungen Flüchtlingen ist. Der zweite Teil des Abends erfüllt das Anliegen vieler Ehrenamtlichen nach Fortbildung in der Arbeit mit den teilweise schwer traumatischen Menschen. An diesem Abend steht die fast immer hinten anstehende Selbstfürsorge der ehrenamtlich Helfenden im Mittelpunkt.

Donnerstag, 25.01.18., Kinderrechtsveranstaltung: "Recht auf besondere Unterstützung bei Behinderung"

von 15 bis 16.30 Uhr, ABC Freiburg, Maienstr. 2

Die Veranstaltung wird in Kooperation zwischen Deutsches Rotes Kreuz und profamilia Freiburg durchgeführt. Referentin ist Maria Stehle vom ABC. Kinder mit geistigen, körperlichen oder seelischen Behinderungen haben die gleichen Rechte wie alle Kinder. Sie haben außerdem das Recht auf besonderen Schutz und besondere Förderung, damit sie so leben können wie andere Kinder auch. Anmeldung erforderlich bis 22.01.18, Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt. (stehle@diakonie-freiburg.de, 0761 767277)

Donnerstag, 25.01.18, Ökumenische Erwachsenenbildung: Zugänge zum Arbeitsmarkt

von 18 bis 20.30 Uhr, Ernst-Lange-Haus, Habsburgerstraße 2

Referentin: Nicole Schmider, Caritasverband Freiburg, Projekt "Arbeit und Ausbildung für Flüchtlinge - Projektverbund Baden"
Weitere Informationen und Anmeldung: www.erwachsenenbildung-freiburg.de/

Dienstag, 06.02.18, Ökumenische Erwachsenenbildung: Trauerarbeit in der Begleitung von Geflüchteten / Fallarbeit

von 18 bis 21 Uhr, Ernst-Lange-Haus, Habsburgerstraße 2

Referent: Jürgen Fobel, Pfarrer und Supervisor (DGFP/KSA), empfohlen wird eine bereits erfolgte Teilnahme an einer Einführung in die Trauerarbeit mit Geflüchteten.

Weitere Informationen und Anmeldung: www.erwachsenenbildung-freiburg.de/

Publikationen & Materialien

Methodenbox für Patenprojekte

www.landungsbruecken-methodenbox.de

Sie möchten ein Patenprojekt gründen oder weiterentwickeln? In dieser Box finden Sie methodische und praxiserprobte Informationen, Inspirationen und Beispiele für gelungene Projekte.

Glücksspiel

www.dhs.de

Wenn das Glücksspiel zum Problem wird - Informationen für pathologische Glücksspieler/innen mit Migrationshintergrund in verschiedenen Sprachen

Impfkalender in 20 Sprachen

www.rki.de

Die Übersetzungen basieren auf den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) 2017.

Schwanger und viele Fragen - in verschiedenen Sprachen

www.schwanger-und-viele-fragen.de

Kaum etwas verändert das Leben so sehr wie eine Schwangerschaft. Egal, welche Fragen, Zweifel oder Ängste Sie beschäftigen, wir sind für Sie da.

Auslandsreisen für Flüchtlinge

www.fluechtlingshelfer.info

Zusammenstellung von hilfreichen Informationen zum Thema Auslandsreisen für Flüchtlinge

Abschiebungen

www.fluechtlingshelfer.info

Handlungsoptionen im Fall von Abschiebungen aus Sammelunterkünften. Eine Handreichung für Sozialarbeiter_innen und Betreuer_innen

"Flüchtlinge sind an allem Schuld"

www.fmrw.de

Vorurteile gegen Flüchtlinge werden in diesem Flyer mit Fakten widerlegt.

Fördermöglichkeiten & Ausschreibungen

keine aktuellen Ausschreibungen - wir bitten um Hinweise

Wir bedanken uns für jede Spende, die unsere Arbeit und den Newsletter sichert:

Diakonisches Werk Freiburg, Stichwort: „Ökumenisches Asylforum Freiburg-Newsletter“, Evang. Bank Kassel eG, IBAN: DE69 5206 0410 0000 5073 34; SWIFT-BIC: GENODEF1EK1

ACK / Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen und Gemeinden
ack-freiburg@gmx.de
www.ack-freiburg.de

Caritasverband Freiburg-Stadt e.V.
0761 31916-705
asylforum@caritas-freiburg.de
www.caritas-freiburg.de

Diakonisches Werk Freiburg
0761 36891-0
asylforum@diakonie-freiburg.de
www.diakonie-freiburg.de

Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.
Haben Sie diesen Newsletter weitergeleitet bekommen und würden ihn gerne regelmässig erhalten?
Dann unterstützen Sie uns bitte, indem Sie sich [hier](#) direkt anmelden.

Fragen zum Newsletter:
news.asylforum@diakonie-freiburg.de